



Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau Baden-Württemberg AÖL

Wahlprüfsteine zur Landtagswahl 2011

Glaukt man den Aussagen der Mehrheit der politischen Parteien im Land, die unsere Wahlprüfsteine beantwortet haben, wird im Bereich des Ökologischen Landbaus bald ein neuer agrarpolitischer Wind wehen. Am 27. März wählt Baden-Württemberg eine neue Landesregierung. Die Wählerinnen und Wähler entscheiden an diesem Tag, welche Parteien die neue Landesregierung stellen. Je nach Wahlausgang hat dies auch weitreichende Konsequenzen für einen Erhalt oder eine Umgestaltung der hiesigen Agrarlandschaft.

Um sichtbar zu machen, wie die Parteien sich gegenüber agrarpolitischen Fragen stellen, hat die AÖL jeder der fünf großen Parteien ausführliche Wahlprüfsteine geschickt und um eine Beantwortung gebeten. Bitte finden Sie nachfolgend unsere Klassifizierung der Antworten entsprechend den Positionen der AÖL.

Leider hat uns DIE LINKE ihre Antworten auf unsere Wahlprüfsteine nicht direkt übermittelt. Die Antworten finden sich frei zugänglich im Internet unter dem link <http://tinyurl.com/5ttn7k3>. Leider wurde unser Fragenkatalog nur bis zu Frage 2.2. beantwortet. Die sich anschließenden Fragen zur MEKA-Förderung, dem aktuellen Dioxin-Skandal, sowie der Umsetzung von EU-Recht auf Länderebene blieben somit unbeantwortet.

Noch bedauerlicher ist die Tatsache, dass uns die CDU, trotz Kommunikation der Antwortfrist Ende Februar, sowie einer erneuten Nachfrage am 9. März, bis Stand heute (16. März) keine Antwort auf unsere Wahlprüfsteine übermittelt hat. Wir weisen darauf hin, dass die CDU seit 1953 ununterbrochen den Landwirtschaftsminister gestellt hat und folglich einen weitreichenden Einfluss auf die derzeitige Ausgestaltung der hiesigen Agrarpolitik besitzt.



Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau Baden-Württemberg AÖL

Wir verweisen an dieser Stelle sehr gerne auf die Wahlprüfsteine von NABU und BUND Baden-Württemberg. Hier finden sich Antworten der Parteien zu Fragen des Biodiversitätserhalts, des Klimaschutzes, und zur Nachhaltigkeitsstrategie des Landes. Sie finden die Antworten unter dem Internetlink <http://baden-wuerttemberg.nabu.de/themen/landtagswahl/auswertungen/>

Abschließend danken wir allen Parteien, die uns eine Antwort auf wichtige Zukunftsfragen gegeben haben. Wir nehmen Sie beim Wort, wenn Sie in Regierungsverantwortung kommen!

**Wahlprüfsteine zur Landtagswahl 2011 –
 Die Auswertung der Antworten**

Entspricht voll den Forderungen der AÖL	Entspricht teilweise den Forderungen der AÖL	Weder noch	Entspricht eher nicht den Forderungen der AÖL	Entspricht überhaupt nicht den Forderungen der AÖL	Frage unbeantwortet



Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau Baden-Württemberg AÖL

Fragen zur generellen agrarpolitischen Ausrichtung					
Maßnahmen der Parteien zur Stärkung der Position des Ökologischen Landbaus	?				
Rolle privatrechtlicher Standards (Standards der Öko-Anbauverbände) im Institutionengefüge	?				
Honorierung der Leistungen der Öko-Anbauverbände	?				
Mitsprache der Öko-Anbauverbände bei der Ausformulierung der zukünftigen Agrarpolitik	?				

Fragen zum Ökolandbau in Baden-Württemberg					
Deckung der Nachfrage nach Ökoprodukten aus heimischem Anbau als Chance für BW	?				
Unterstützung des Ökolandbaus, ausgehend von bestehendem MEKA-Förderstopp für Neuumsteller ab 2. Januar 2011	?				
Gewährleistung agrarpolitischer Planungssicherheit und Verlässlichkeit	?				?
Implementierung eines „Aktionsplans zur Förderung des Ökologischen Landbaus in Baden-Württemberg“	?				?
Ökolandbau als Vorbild von Regelungen im Bereich der konventionellen Lebensmittelindustrie	?				?



Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau Baden-Württemberg AÖL

Umsetzung EU-Recht auf Länderebene



Institutioneller Rahmen für die
zukünftige Zusammenarbeit mit den
Öko-Anbauverbände und
Fachberatern



Sicherstellung des Zugangs zu MLR-
internen Informationen zum
Ökologischen Landbau für Fachberater

